

P R E S S E M I T T E I L U N G

Jagd & Hund: Hartmann Tresore präsentiert nachhaltige Waffenschränke und berät zu Lösungen für gesetzeskonforme Schließsysteme

Hartmann Tresore ist der Partner für Jägerinnen und Jäger. Auf der größten Jagdmesse Europas, der „Jagd & Hund“, die vom 30. Januar bis 4. Februar 2024 in Dortmund stattfindet, präsentiert Hartmann Tresore Lösungen für die sichere und gesetzeskonforme Waffenaufbewahrung für Lang- und Kurzwaffen in den gesetzlich vorgeschriebenen Widerstandsgraden gemäß EN 1143-1. Die Produktpalette umfasst sowohl kleinere Modelle für Jagd-Anfänger mit fünf Waffenhaltern als auch doppeltürige Waffentresore mit hohem Einbruch- und Feuerschutz, die zusätzlich Platz für Dokumente, Optiken und Wertsachen bieten. Ergänzend dazu werden Munitionsschränke, Waffenraumtüren sowie modular aufgebaute Waffenräume mit VdS-Zertifizierung angeboten, welche die Unterbringung größerer Waffen- und Munitionsbestände ermöglichen.

Neben den klassischen Waffenschränken liegt im Jahr 2024 auch der Fokus auf den nachhaltig produzierten Waffentresoren der Produktserie „GREENITY“. In diesen Waffenschränken wurden nachwachsende, recyclingfähige Naturmaterialien verwendet. Hier ist der CO₂-Fußabdruck signifikant geringer als bei herkömmlich produzierten Tresoren mit einer Betonfüllung. So zum Beispiel beim Dokumententresor Björk um 11,2 Prozent.

Der Waffenschrank Skadi aus der GREENITY-Serie verfügt ebenfalls über ein nachhaltigeres Innenleben aus nachwachsenden Materialien. Die Waffenhalterungen bestehen aus Kiri Holz und die Einlegebögen sind aus heimischem Birkenholz gefertigt. Der Waffenschrank Skadi punktet auch mit höchster Praktikabilität für die optimale Waffenaufbewahrung. So befinden sich um Skadi beispielsweise zwei Metallschienen, welche flexibel in der Tiefe und in der Höhe verstellbar sind. Die Waffenhalterungen sind mit Magneten ausgestattet. So können die Waffen – je nach Länge – nach Wunsch angeordnet werden. Im Skadi 300 finden so bis zu 18 Langwaffen Platz. Die Waffenhalterungen aus Holz verhindern die Gefahr von unschönen Kratzern an Waffen und Optiken. So vereinen die GREENITY-Waffentresore von Hartmann Tresore die Aspekte Sicherheit, Praktikabilität und die schonende Aufbewahrung der Jagdausrüstung.

Auch bei der Transportverpackung schaut Hartmann Tresore auf umweltfreundliches Material: Die Tresore werden in recyceltem Papier sowie Kartonagen verpackt. Auf Folien und Styropor wird vollständig verzichtet. Die hohe Transportsicherheit ist dabei weiterhin gewährleistet. Und: Dieser Waffenschrank ist recyclingfähig, denn seine Bestandteile sind sauber trennbar und wieder verwendbar.

Sichere Verwahrung von Doppelbartschlüsseln

Das OVG NRW-Urteil hat in der Jägerschaft Fragen aufgeworfen. Aus diesem Grunde berät Hartmann Tresore – auch auf der Messe – ausführlich zu diesem Thema. Das Urteil besagt, dass Doppelbartschlüssel eines Waffentresores in einem Behältnis aufbewahrt werden müssen, das seinerseits den gesetzlichen Sicherheitsstandards für die Waffen entspricht.

Alternativ sind auch Umrüstungen des bestehenden Doppelbartschlusses auf ein hochwertiges, vom deutschen VdS nach DIN EN 1300 zertifiziertes Elektronikschloss inklusive Überprüfung des Riegelwerkes möglich. Wer sich für eine Umrüstung auf ein Elektronikschloss entscheidet, der muss sich anschließend um die gesetzliche Pflicht zur Sicherung eines Doppelbartschlüssels keine Gedanken mehr machen. Die Überprüfung des Riegelwerkes stellt sicher, dass die Bedienung von Griff und Türbolzen fehlerfrei möglich ist. Sollten hier schwerwiegende Defekte am Riegelwerk vorliegen, wird dies in der Analyse sichtbar.

Als zertifiziertes Unternehmen bauen wir nach dem Standard DIN EN 1300 zertifizierte Hochsicherheitsschlösser fachmännisch ein. Damit bleibt die Gültigkeit der Zertifizierungsplakette im Wertbehältnis erhalten. Die Ausstellung eines separaten Zertifikates ist damit nicht notwendig.

Informationen zu zertifizierten Tresoren gibt es aus erster Hand vom Vorstand der Hartmann Tresore, Markus Hartmann, in seinem Vortrag „OVG-Urteil: Der Tresorschlüssel muss weg - Sicher, aber wie?“. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen, am Freitag, 2. Februar um 13 Uhr in die Halle 8 auf die Fläche von „Horrido“ zu kommen.

Hartmann Tresore ist 2024 auf der Jagd & Hund gleich zweifach vertreten. Die Tresorexperten sind zu finden in Halle 6, Stand A26 und auf dem Gemeinschaftsstand mit pro aurum, dem führenden bankenunabhängigen Edelmetallhaus in Deutschland in Halle 5, Stand D30. www.hartmann-tresore.de

Paderborn, 20. November 2023

Über Hartmann Tresore:

Die Hartmann Tresore AG gehört zu den führenden Anbietern von Qualitätstresoren und -Waffenschränken. Die HT-Gruppe verfügt über fünf Niederlassungen in Deutschland sowie den sechs Standorte in Europa und dem Mittleren Osten. Zum Produktprogramm gehören nach Euro-Norm geprüfte und zertifizierte Tresore in allen Größen und Widerstandsgraden, unter anderem einbruch- und feuersichere Tresore, Dokumenten- und Datensicherungsschränke, Möbel- und Wandtresore, Schlüsseltresore und Schlüsselmanagement-Systeme, Einwurf- und Depositresore, Waffenschränke, Vertraumtüren, Wertschutzräume sowie Schließfachanlagen. Ein weiterer Schwerpunkt sind branchenspezifische Sicherheitslösungen für Handel, Industrie, Hotellerie und Gastronomie, Behörden und öffentliche Einrichtungen, Kliniken und Pflegeeinrichtungen, die Automobilbranche sowie für Filialisten.

Bereits vor mehr als 150 Jahren betrieb die Familie Hartmann eine Schmiede und Stellmacherei in Wewer bei Paderborn. In den 80er Jahren griffen Elvira Weidemann und Christoph Hartmann die Metallbautradition auf und spezialisierten sich auf den Bereich Tresore. Die Hartmann Tresore AG befindet sich noch immer in Familienbesitz. Die Arbeitsabläufe und -prozesse des Unternehmens sind nach DIN EN ISO 9001 von der VdS GmbH zertifiziert.

Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung:

Sabine Gausemeier
GAUSEMEIER PR
Telefon: 0170 91 29 601
E-Mail: sabine@gausemeier-pr.de